



**Stadt Lörrach**

EB Stadtwerke

Lörrach, den 17.06.2024  
2630 - gr

**Offenlage zur Vorlage 092/2024 Stadtbusverkehrsgutachten**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik / Betriebsausschuss Stadtwerke vom 13.06.2024 wurde über die Vorlage Stadtbusverkehrsgutachten (Vorlage 092/2024) bereits in Kenntnis gesetzt.

Mit dieser Offenlage möchte die Verwaltung auch alle Gemeinderäte über den Inhalt der Vorlage (siehe Anlage) informieren.

gez.  
Klaus Schallenberger  
Betriebsleiter Stadtwerke

Anlage:  
Vorlage 092/2024 inkl. Anlage 1 (Präsentation zum Stadtbusgutachten)



# Stadtbus Lörrach 2030

Betriebsausschuss Stadtwerke Lörrach



## Bearbeitungsteam:

Planungsbüro VIA eG, Köln  
MOBILE ZEITEN GmbH,  
Oldenburg

Im Auftrag  
der Stadtwerke Lörrach

13. Juni 2024, 17:30 Uhr

## Das Programm heute:

- 1. Rückblick**  
Aufgabenstellung, Zielsetzung
- 2. Prüfaufgaben der zurück liegenden Workshops:**  
Zielstellungen und Ergebnisse für die Netzüberplanung
- 3. Konzeptvorschläge:**  
Weiterentwicklung des Stadtbusangebots in Lörrach
- 4. Weiteres Vorgehen**



## Was war die Aufgabenstellung und Zielsetzung?

**Mobilitätswende forcieren!**

**Fahrgastzahlen steigern!**

**ÖPNV / Stadtbussystem als  
Basissystem zur lokalen Mobilität  
weiter entwickeln**




Entwicklung eines Baukastenkonzepts, das mit Inkrafttreten des neuen Stadtbusbündels und je nach städtebaulicher Entwicklung und Notwendigkeit umgesetzt werden soll

## Ausgangslage – Stärken des heutigen Stadtbussystems:

- ⊕ Generell **gute Erschließung** des Siedlungsgebietes
- ⊕ Sehr **gute Erreichbarkeit der Innenstadt** als wichtigster Zielbereich im Binnenverkehr
- ⊕ Sehr gutes ÖPNV-Angebot entlang der **Talachse und nach Salzert** (Linien 6/16 und 7/17)
- ⊕ **Gute Infrastruktur in der Innenstadt:** „Modale Filter“ zur Entzerrung von Radverkehr/Bus und Kfz-Verkehr
- ⊕ Funktionale, moderne **Mobilitätsstation** Bf Brombach / Hauingen

## Ausgangslage – Schwächen des heutigen Stadtbussystems:

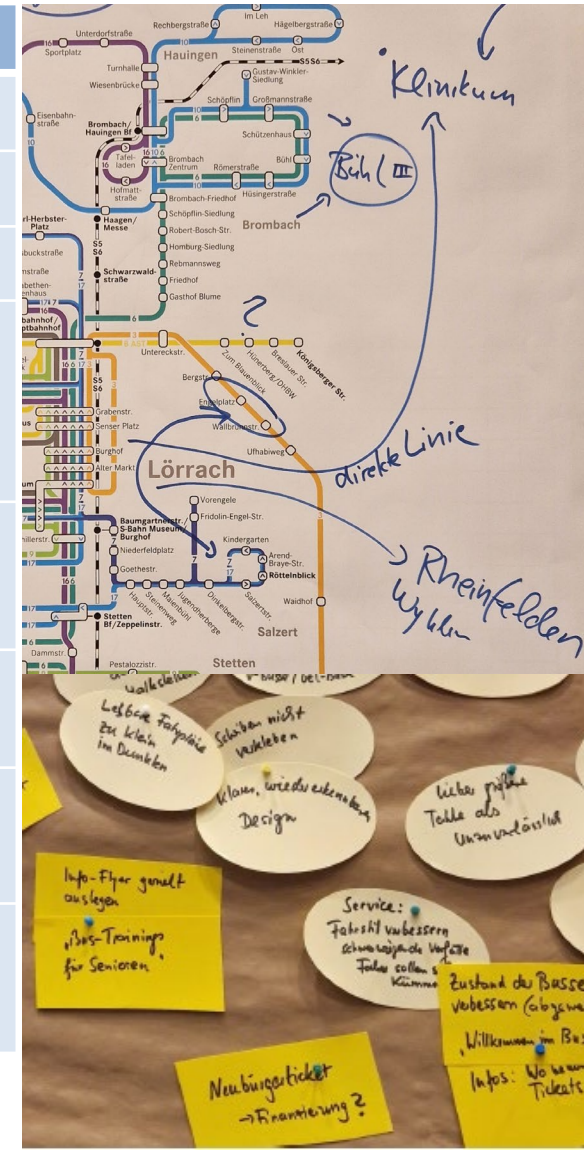
- **Nur teilweise systematische Anschlüsse** zwischen Stadtbus und S-Bahn, v.a. Richtung Basel; ungünstige Anschluss-situation im Bereich der Grenze Richtung Basel mit Linie 6
- **Komplexe Linienführung in der Innenstadt** aufgrund städtebaulicher und straßenräumlicher Struktur, Sichtbeziehungen fehlen
- Geringes **Fahrtenangebot abends und uneinheitliche Bedienungszeitfenster**
- **Unterdurchschnittliche Außendarstellung**, wenig Identifikationsmerkmale
- Besonders **nachfrageschwache Linie 9**



**Prüfaufgaben aus den  
verschiedenen Workshops;  
Planungsgrundsätze**

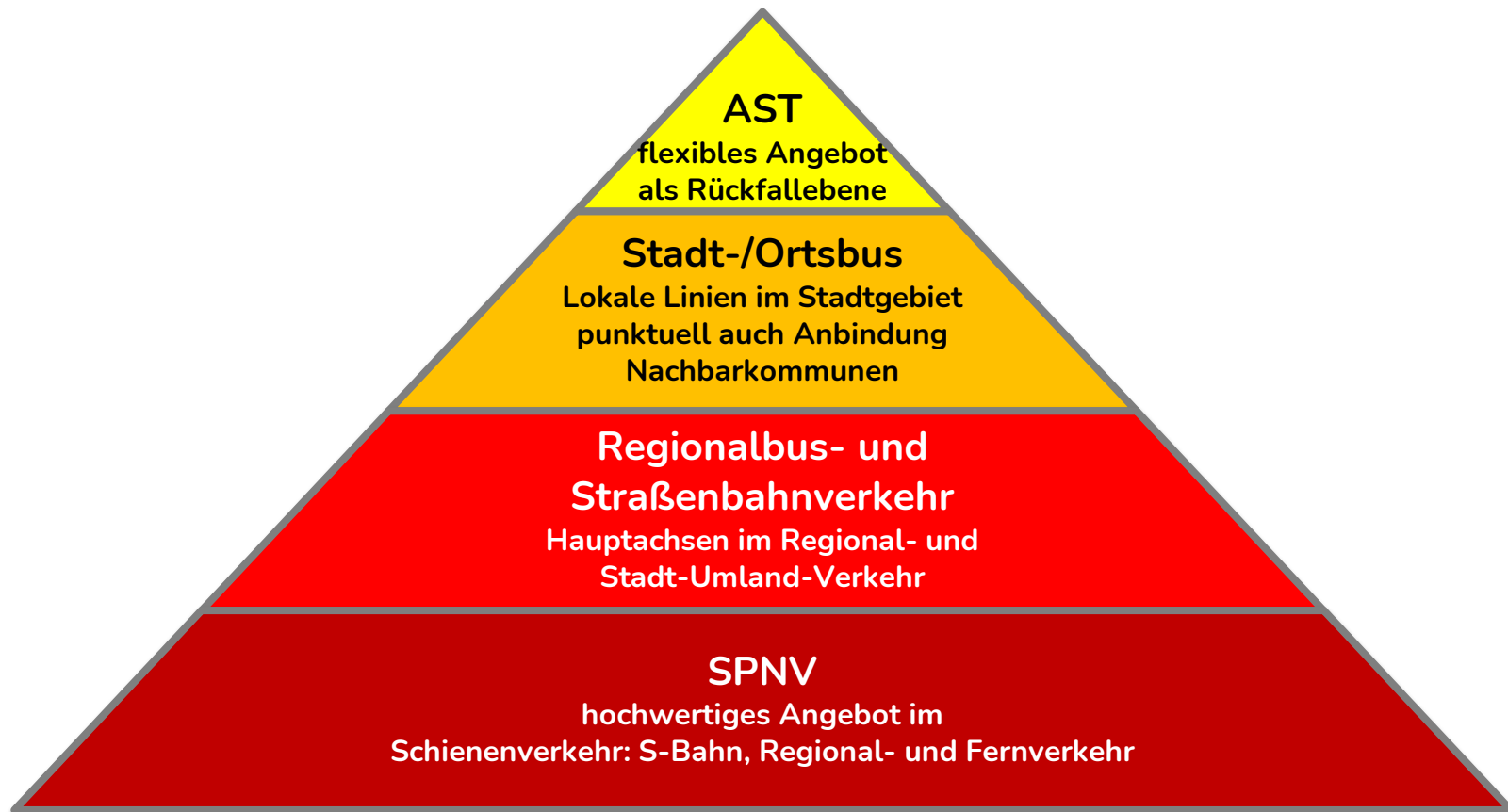
## Aus dem Planungsprozess:

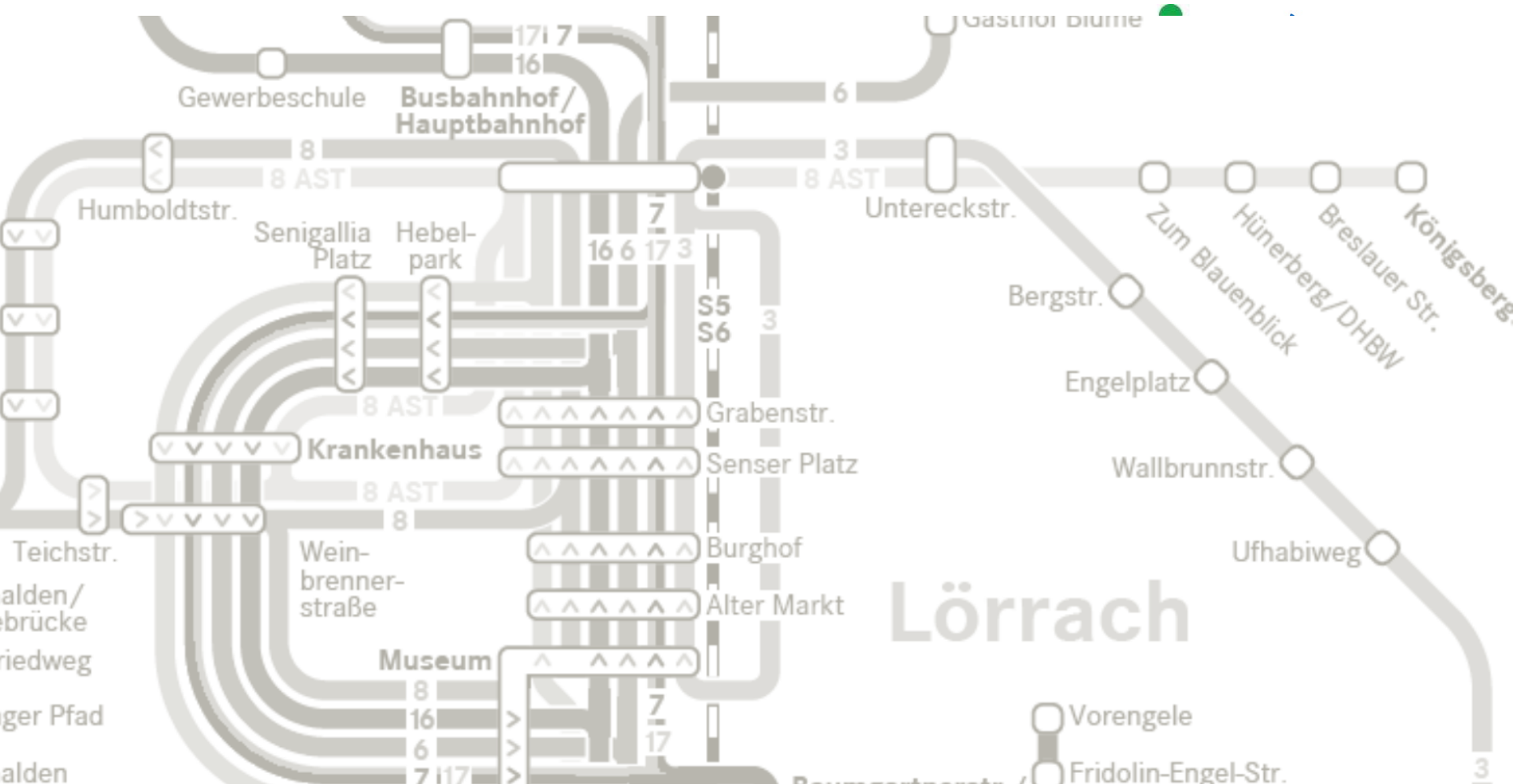
Zu prüfende Anregung	Ergebnis
Anbindung Klinikum	+
Anbindung Bühl III	+
Verbleib derzeitige Innenstadtanbindung	+
Alternative Liniennetzstruktur wie z.B. ringförmige Führung der Linien 6/16 oder Modell aus gebrochenen Haupt- und Zubringerlinien	-
Verbesserungen der Anschlüsse an die S-Bahn nach Basel und die Tram in Riehen	+
Potenzialausschöpfung und Maßnahmen zur Fahrgaststeigerung	+
Überprüfung Fahrplanangebot, verlässliches Angebot	+
Basisanbindung gesamtes Stadtgebiet und spezielle Verkehrserzeuger	o



+ Übernahme ins Konzept / - Keine Berücksichtigung, / o Differenzierte Betrachtung

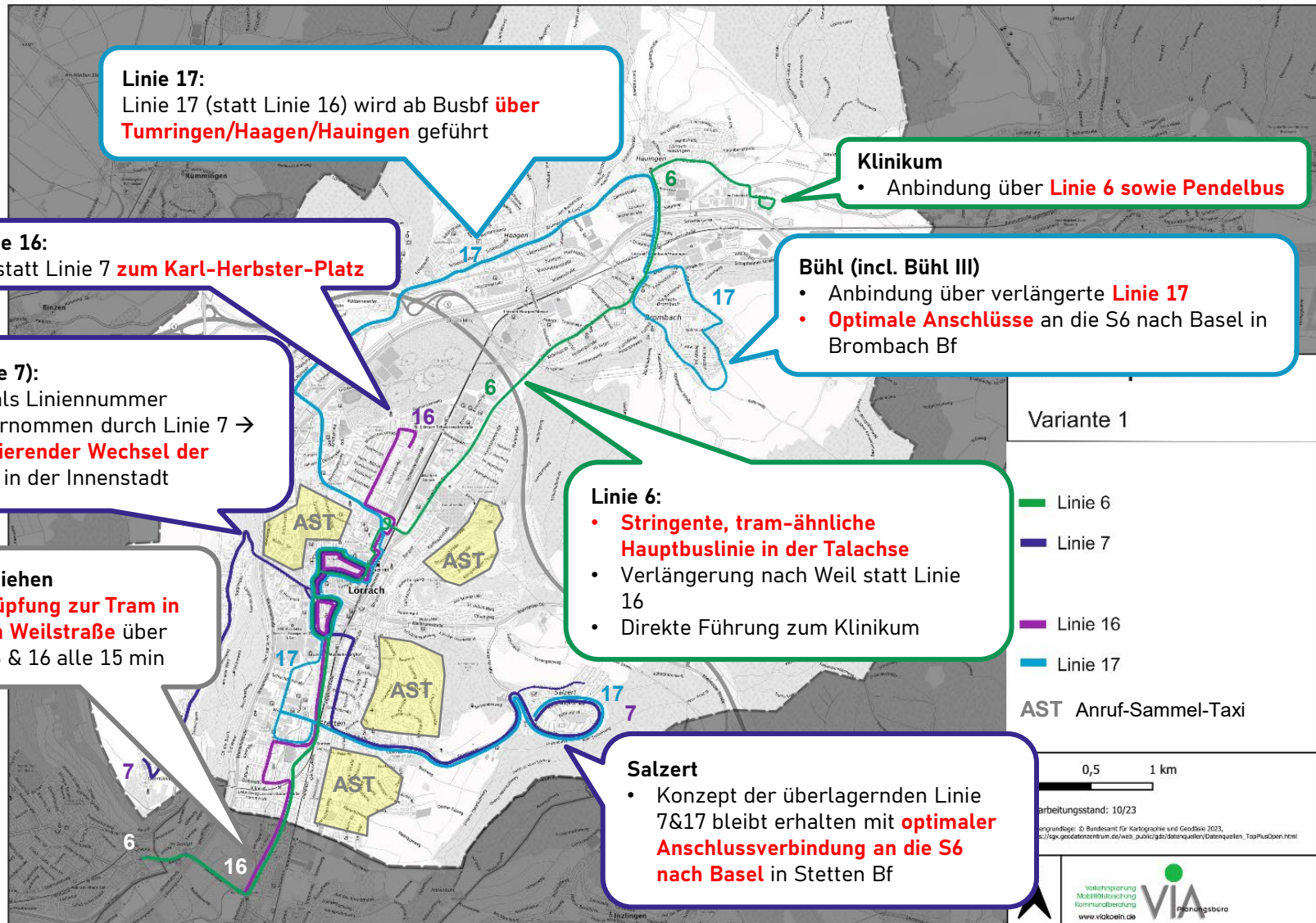
## ÖPNV-Angebote bauen aufeinander auf:





# Konzeptvariante 1

# Konzeptvariante 1



## Konzeptvariante 1

### Vorteile

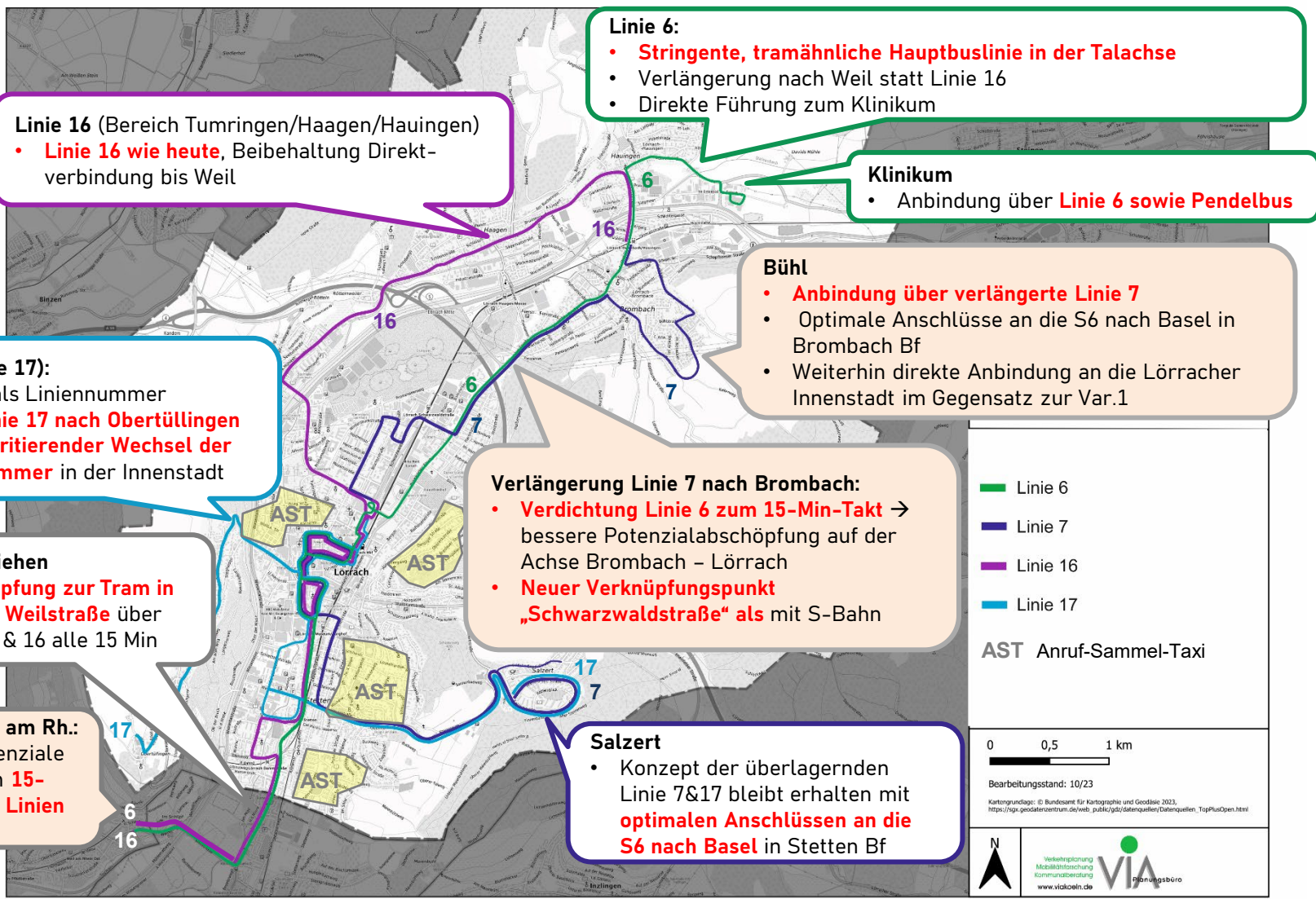
- ⊕ Ausbildung einer Hauptbusachse mit der Linie 6, die stringent und tramähnlich geführt wird
- ⊕ Optimale Anbindung Bühl III und Zentralklinikum
- ⊕ Reduzierung irritierender Linienwechsel in der Innenstadt
- ⊕ Bessere Verknüpfung zur Tram in Riehen
- ⊕ Geringeres Kilometervolumen als Var. 2

### Nachteile

- Keine direkte schnelle Anbindung von Bühl an die Lörracher Innenstadt (wohl aber umsteigefrei), schnell jedoch mit Umstieg zur S-Bahn!
- Keine Direktverbindung von Tumringen/Haagen/Hauingen nach Weil
- Strafferes Betriebskonzept (Möglichkeit zur Abpufferung von Verspätungen geringer als bei Variante 2)







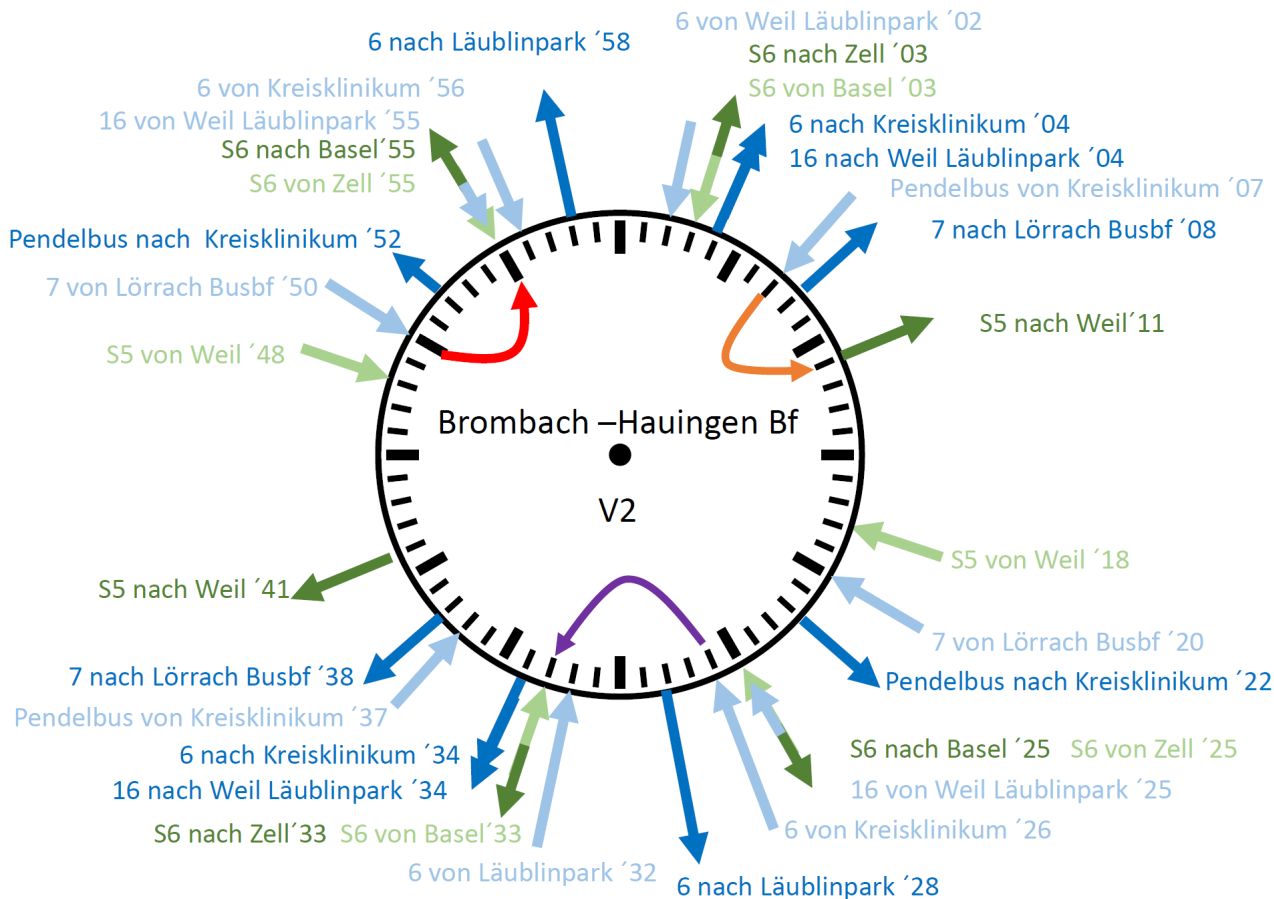
# Konzeptvariante 2 (favorisiert im ÖPNV-Workshop am 8.5.2024)



## Konzeptvariante 2: Anschlüsse in Brombach-Hauingen Bf

### Legende

-  ankommende S-Bahn aus Ri., Min.
-  abfahrende S-Bahn in Ri., Min.
-  ankommende Buslinie aus Ri.,
-  abfahrende Buslinie in Ri.,

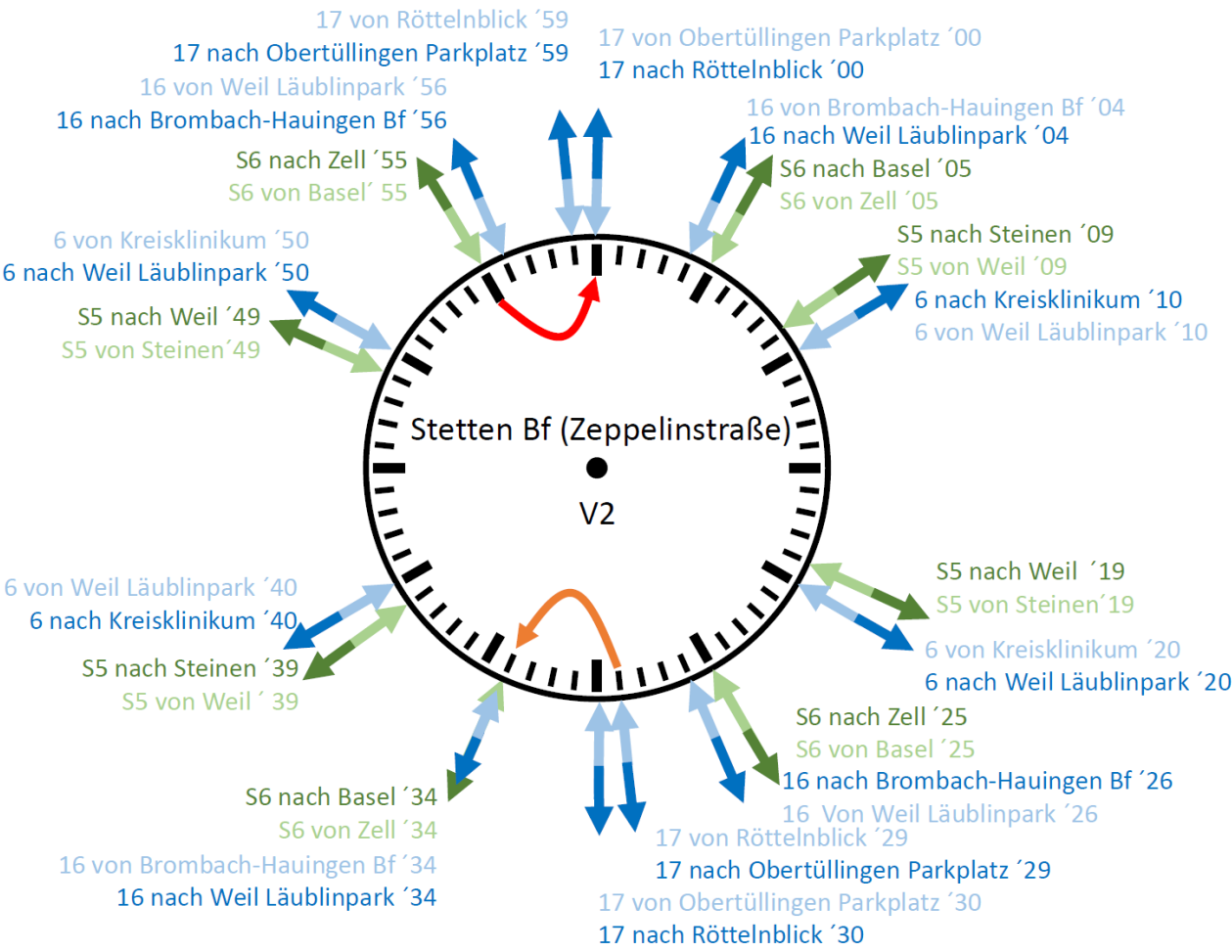
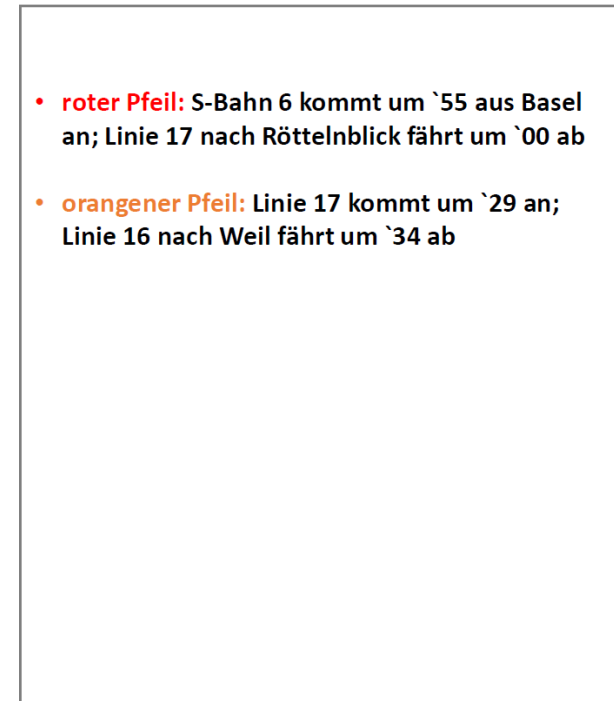
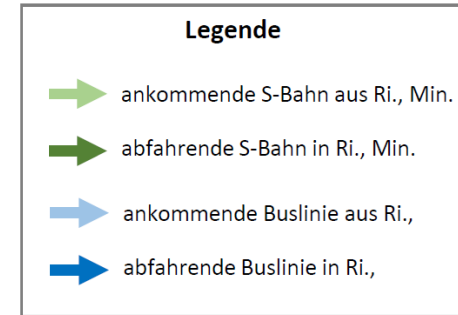


Angaben aus ITF\_Loerrach\_Planung2026\_V2

### Praxisbeispiele für mögliche Anschlüsse

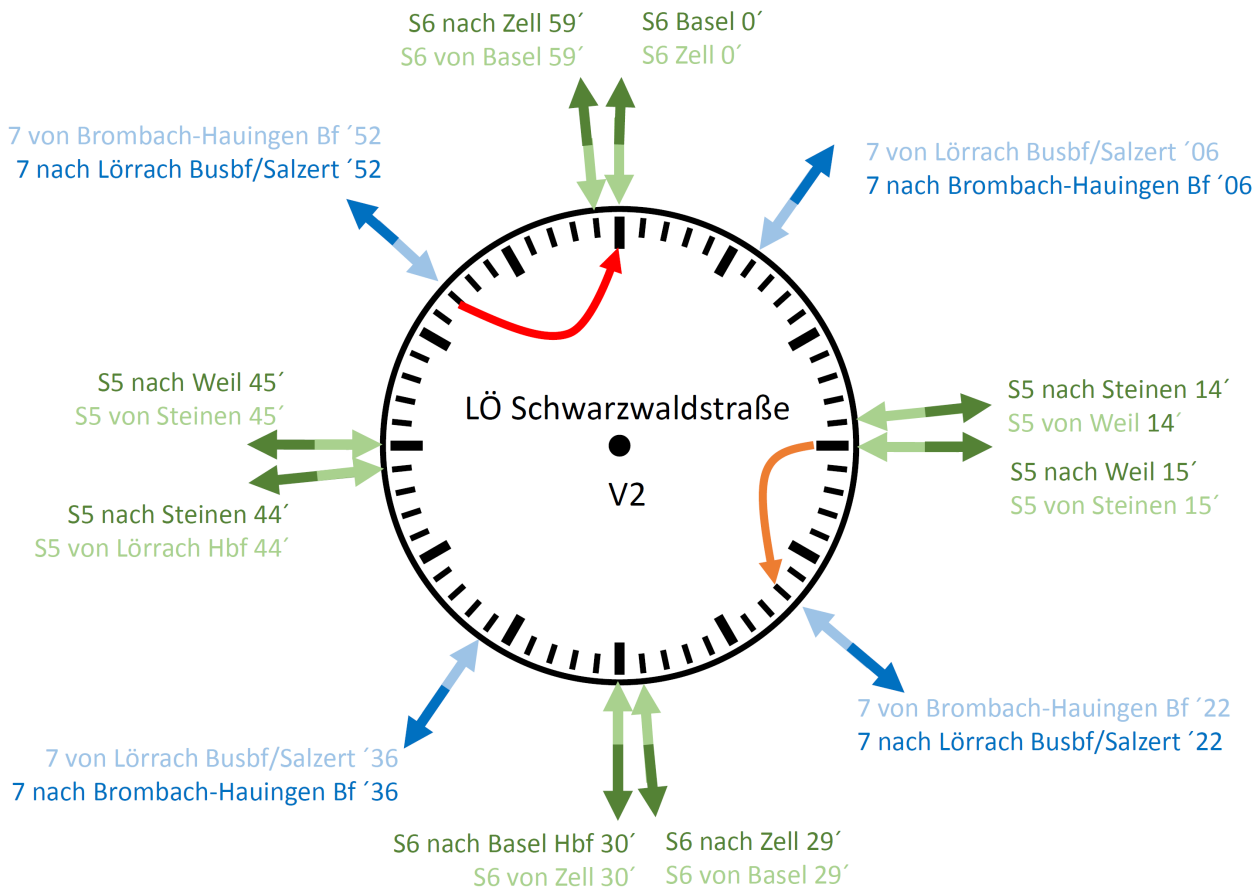
- **roter Pfeil:** Linie 7 kommt um `50 aus Bühl III an; S-Bahn 6 fährt um `55 nach Basel ab
- **orangener Pfeil:** Pendelbus kommt um `7 aus Kreisklinikum an; S-Bahn 5 fährt um `11 nach Weil ab
- **Lilaner Pfeil:** Linie 6 kommt vom Kreisklinikum an; S-Bahn 6 fährt um `33 nach Zell ab

## Konzeptvariante 2: Anschlüsse in Stetten Bf



Angaben aus ITF\_Loerrach\_Planung2026\_V2

## Konzeptvariante 2: Anschlüsse in LÖ Schwarzwaldstraße



Angaben aus ITF\_Loerrach\_Planung2026\_V2

## Konzeptvariante 2

### Vorteile

- ⊕ Ausbildung der Linie 6 zu einer stringenten und tramähnlich geführten Hauptbusachse
- ⊕ Optimale Anbindung von Bühl und Zentralklinikum
- ⊕ Keine irritierende Linienwechsel in der Innenstadt
- ⊕ Intensivere Verknüpfung zur Tram in Riehen
- ⊕ Weiterhin Direktverbindung Tumringen/Haagen/Hauingen nach Weil
- ⊕ Potenzialgerechter 15-Min-Takt auf den Achsen Innenstadt – Brombach sowie Innenstadt – Weil
- ⊕ Weiterhin zügiges Angebot Bühl - Innenstadt
- ⊕ Schwarzwaldstraße als neuer Verknüpfungspunkt
- ⊕ Resilienteres Betriebskonzept mit Puffern

### Nachteile

- Höheres Kilometervolumen als Variante 1

## Voraussichtlicher überschlägig ermittelter Leistungsumfang

### Bilanz Nutz-km (exemplarisch Variante 2) gesamt:

Bestand (Linien 6/16, 7/17, 9):	ca. 797.000
<u>Favorisierte Konzeptvariante 2:</u>	<u>ca. 875.000</u>
	<b>+ ca. 78.000</b>

### Bilanz Nutz-km /exemplarisch Variante 2) differenziert:

	Bestand	Planung	Differenz
Weil am Rhein	ca. 112.000	ca. 52.000	ca. - 60.000*
Schweiz	ca. 46.000	ca. 82.000	ca. +36.000
<b>Lörrach</b>	<b>ca. 639.000</b>	<b>ca. 741.000</b>	<b>ca. + 102.000**</b>

\* Entfall Abschnitt Läublinpark – Tullastr. wegen Tram-Verlängerung

\*\* insbes. Neubedienung Klinikum und Bühl III

## Weiteres Vorgehen

- Detailplanung Fahrplan:  
Klärung Wochenende,  
Randzeiten früh und spät
- Klärung AST-Anbindungen
- Abstimmung Stadt Weil  
am Rhein
- Klärung betrieblicher Fragen
- Vorinformation Ausschreibung >  
Ausschreibung > Vergabe
- Stufenweise Umsetzung



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?  
Anmerkungen?  
Hinweise?